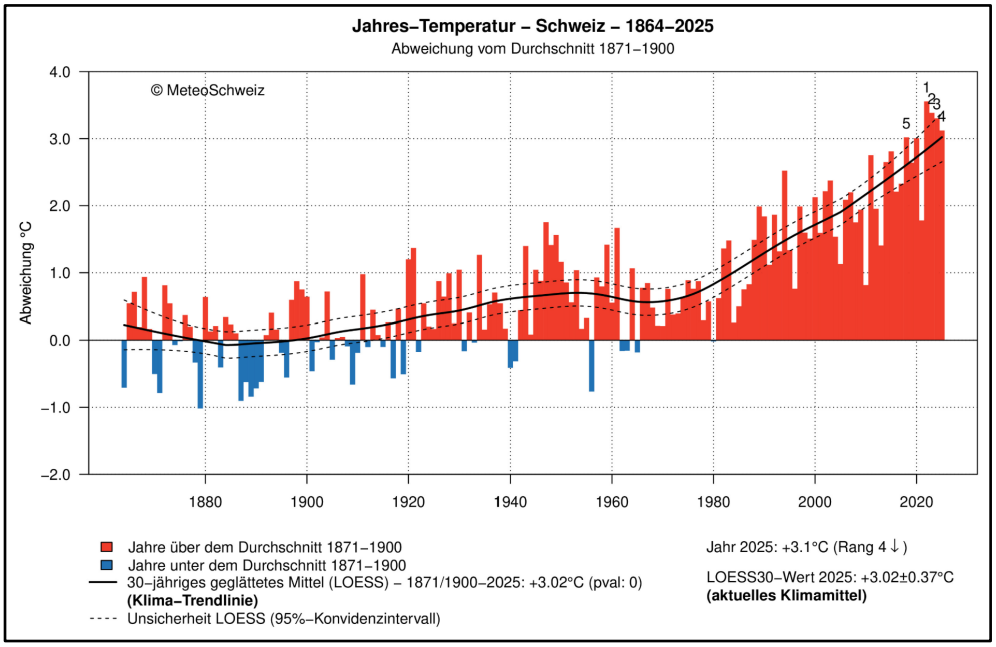


Klimaänderung

Es heisst doch von den Koryphäen des www.ipcc.ch (Intergovernmental Panel on Climate Change) schon seit **1988**, dass eine maximale globale Erwärmung von 1.5°C einzuhalten sei, wolle man nicht das Klima irreversibel beschädigen. **Folgende Grafik zeigt, dass wir in der Schweiz mit 3.0°C diesen Grenzwert schon 2025 um das Doppelte überschritten haben.** Nun schreiben wir das Jahr **2026**, wo eine Hitzewelle die andere jagt und unsere beschissenen Politiker immer noch nicht gescheckt haben, was Sache ist. Sagte doch der ehemalige hirnamputierte Minister Uli Maurer von der rechtsextremen populistischen SVP dazu: **Seid doch dankbar und glücklich, dass es endlich wärmer wird. Dann müsst ihr in den Badeferien nicht mehr stundenlang in die Karibik jetten.**



Weitere Loser wie Donald Trump verleugnen gar die Klimaerwärmung! Weltweit sterben nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation WHO schätzungsweise rund 500'000 Menschen pro Jahr an den Folgen von großer Hitze. In Fernost sieht es in den Städten wie im Bild rechts aus, Split-Klimageräte noch und noch, welche zwar im Innern kühlen, jedoch das 1,5-fache an Wärme nach aussen pusten und damit die Klimaerwärmung noch zusätzlich in die Höhe treiben. **Es ist daher ganz einfach abzusehen, dass es in der Schweiz in Städten wie Zürich, Basel, Bern, Lausanne und Genf innert Kürze genauso beschissen aussehen wird.**



Donald Trump, der elende Loser, meint, die ganze Welt müsse seine Zölle akzeptieren und ihn zum Dank auch noch auf den Arsch küssen, **was im Fall von China in die vollgeschissenen Hosen ging**. Und Kanada bietet diesem Amerika First Arschloch die Stirn und hat Gegenzölle von 50% erhoben. Midterms-Wahlen am 3. November 2026 zeigen, dass er in beiden Kammern die Mehrheit verlieren und deshalb total ausrasten wird. Auch der erhoffte Friedensnobelpreis blieb aus, weshalb er Norwegen als Scheissland bezeichnete. Und was macht die Schweiz? Anstelle von Rückgrat haben unsere Minister dort nur Gummischläuche und kuschen ergeben.

